

Mastercard Studie 2020 belegt: Regionales Shopping wird immer wichtiger in Österreich

- *Vier von fünf ÖsterreicherInnen kaufen bevorzugt bei Händlern, die sie kennen.*
- *73 Prozent vertrauen auf die Empfehlung eines regionalen Ladenbesitzers.*
- *Neue Bezahlmethoden sorgen für ein sicheres und bequemes Einkaufen.*

Wien, 7. Oktober 2020 – Die neue Mastercard Trust Research Studie 2020¹ zeigt, dass die Bedeutung von Regionalität beim Einkaufen in Österreich in den letzten Monaten deutlich zugenommen hat. 68 Prozent der ÖsterreicherInnen kaufen in ihrem lokalen Umfeld, also in ihrer Region, ein. Zwei Drittel (65 Prozent) geben an, durch die Covid-19-Krise eine neue Wertschätzung für örtliche Geschäfte gefunden zu haben. Damit liegt Österreich nur knapp unter dem europäischen Schnitt (72 Prozent). „Unsere Studie zeigt, dass regionales Shopping stark im Trend liegt“, sagt Christian Rau, Country Manager Mastercard Austria. „Österreichischen Konsumenten ist die Bedeutung von Regionalität bewusst. Darum stärken sie heimische Geschäfte durch lokales Shoppen.“

Warum ÖsterreicherInnen ihre Region stärken

Der Hauptgrund für lokales Einkaufen ist die wirtschaftliche Unterstützung der Händler. 60 Prozent der ÖsterreicherInnen ist es ein wichtiges Anliegen, ihre lokalen Märkte zu stärken. Damit liegt Österreich über den europäischen Durchschnitt (49 Prozent). Außerdem entdecken die österreichischen KonsumentInnen immer mehr die Geschäfte direkt vor der eigenen Haustür neu für sich. Gründe dafür sind allen voran der Komfort durch die Nähe (39 Prozent), gefolgt von der Vermeidung von Warteschlangen in größeren Supermärkten (26 Prozent) und den derzeitigen Reisebeschränkungen (25 Prozent). Auch persönliche Beziehungen sind ein entscheidender Faktor: 79 Prozent der ÖsterreicherInnen bevorzugen es, bei jemanden einzukaufen, den sie kennen. Das stärkt wiederum das Vertrauen. Beinahe Dreiviertel der österreichischen Bevölkerung (73 Prozent) verlassen sich auf die Empfehlungen ihrer regionalen Händler.

Unterstützung durch sicheres und bequemes Bezahlen

In den letzten Monaten führte Mastercard einige neue Angebote und Dienstleistungen in Österreich ein, um den Handel im Land zu unterstützen. So wurde das Limit für kontaktloses Bezahlen (NFC) gemeinsam mit den Banken auf €50 gehoben; einige Millionen KonsumentInnen besitzen in Österreich demnächst die Debit Mastercard – die Bankomatkarte der Zukunft. Mit dieser können sie nicht nur im lokalen Geschäft, sondern auch im Webshop ihrer Lieblingshändler sicher und bequem bezahlen. Für Händler selbst wurde jüngst die PayPal Business Debit Mastercard präsentiert, die das Bezahlen mit PayPal-Kontoguthaben für Unternehmen einfacher gestaltet. „Wir arbeiten mit unseren Partnern laufend daran, den österreichischen Konsumenten bequemes Bezahlen möglich zu machen. Das ist besonders jetzt wichtig, da es das Vertrauen in den regionalen Handel stärkt. Unsere Studie zeigt, dass die Bedeutung des lokalen Einkaufens zunimmt und die Österreicher heimische Händler wertschätzen, was wir natürlich unterstützen“, schließt Christian Rau ab.

¹ Im September 2020 hat das unabhängige Forschungsunternehmen OnePoll 13.000 Personen in 16 Ländern befragt. Dazu zählen Belgien, Deutschland, Frankreich, Irland, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Russland, Spanien, Schweden, Türkei, Vereinigtes Königreich und Ungarn.

Über Mastercard

Mastercard (NYSE: MA), ist ein internationales Technologieunternehmen im Zahlungsverkehr. Mastercard führt das schnellste Netzwerk der Welt für Zahlungsabwicklung und verbindet dabei Verbraucher, Banken, Händler, Regierungen und Unternehmen in mehr als 210 Ländern. Die Produkte und Leistungen von Mastercard gestalten den täglichen Zahlungsverkehr – beim Shopping, auf Reisen, in der Unternehmensführung und in der Verwaltung von Finanzen – für alle Beteiligten einfacher, sicherer und effizienter. Folgen Sie uns auf Twitter [@MastercardAUT](#) und [@MastercardNews](#). Diskutieren Sie mit im [Cashless Conversations Blog](#) und [abonnieren](#) Sie die neuesten Nachrichten im [Engagement Bureau](#).

Rückfragehinweis:

Mastercard

c/o KRAFTKINZ© GmbH

Mag. Birgit Kraft-Kinz

Fon +43 1 / 803 30 84-0

mastercard@kraftkinz.com